

## Unterstützung durch die Hirschmann Stiftung im Jahre 2007

Die Academia Engelberg behandelte im Jahre 2007 das Thema „Wasser - ein öffentliches oder privates Gut?“. Die Hirschmann Stiftung hat mitgeholfen zwei Gruppen von jungen Leuten die aktive Teilnahme an der Konferenz in Engelberg vom 10.-12. Oktober zu ermöglichen.

Vier Teams von Studenten aus Aegypten, Australien, Bolivien und Südafrika unter der Leitung der ETH-Sustainability konnten Studien verfassen und diese an der Konferenz präsentieren. Die Teams nahmen eine Beurteilung der Situation in ihrem Lande aus der Sicht junger Leute vor. Wo müssen die Hebel angesetzt werden und was könnte verbessert werden? Sie kamen mehrheitlich zum Schluss, dass keine generelle Antwort zur Fragestellung der Konferenz gegeben werden kann und soll. Die Beurteilung muss in jedem Fall vor Ort vorgenommen werden.

Mitglieder der Schweizerischen Studienstiftung haben an einer Vorkonferenz mit Referenten der Konferenz die Fragestellung diskutiert. Dies war für sie eine Vorbereitung auf die Konferenz in Engelberg. Sie bereiteten die Einstiegsfragen in die Gruppenarbeiten vor und haben die Berichterstattung übernommen. Sie führten während der Konferenz eine Weltkarte mit den Inputs der Teilnehmenden, welche in die Ergebnisse aus der Konferenz eingeflossen sind.

Die Academia Engelberg wird auch in Zukunft einen starken Akzent auf die Teilnahme junger Leute setzen. Es ist unser Ziel, dass etwa ein Drittel der Teilnehmenden junge Leute sind.

Wir danken der Hirschmann Stiftung für diese sehr wertvolle Unterstützung.

[www.academia-engelberg.ch](http://www.academia-engelberg.ch)